

<b>Modulbezeichnung:</b>	<b>Gesundheitsförderung und Prävention in der Kindheitspädagogik</b>	
<b>Modulnummer:</b> DLBKPGPK	<b>Semester:</b> --	<b>Dauer:</b> Minimaldauer 1 Semester
<b>Modultyp:</b> Pflicht		<b>Regulär angeboten im:</b> WS, SS
<b>Workload:</b> 150 h		<b>ECTS Punkte:</b> 5
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine		<b>Unterrichtssprache:</b> Deutsch
<b>Kurse im Modul:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesundheitsförderung und Prävention in der Kindheitspädagogik (DLBKPGPK01)</li> </ul>		<b>Workload:</b> Selbststudium: 110 h Selbstüberprüfung: 20 h Tutorien: 20 h
<b>Kurskoordinatoren/Tutoren::</b> Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		<b>Modulverantwortliche(r):</b>
<b>Bezüge zu anderen Programmen:</b>		<b>Bezüge zu anderen Modulen im Programm:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Psychologische und neurobiologische Grundlagen</li> <li>• Frühkindliche Entwicklung</li> <li>• Seminar: Kinderschutz</li> </ul>
<b>Qualifikations- und Lernziele des Moduls:</b>  Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• sozialmedizinische Grundbegriffe sowie die Fachbegriffe Gesundheitsförderung und Prävention zu definieren und zu erläutern.</li> <li>• aktuelle Forschungsbefunde zur gesundheitlichen Lage von Kindern in Deutschland zu kennen und einzuschätzen.</li> <li>• die zentralen Themenbereiche der Gesundheitsförderung und Prävention zu erkennen und in Handlungsbezüge übertragen zu können.</li> <li>• über das Wissen zu den Nationalen Gesundheitszielen zu verfügen sowie den Settingansatz und Ansätze der kommunalen Gesundheitsförderung und Prävention zu erklären und zuordnen zu können sowie in wissenschaftlichen Ausarbeitungen eigenständig und kritisch zu diskutieren.</li> <li>• über das Wissen wesentlicher Programme, Methoden und Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention sowie gesundheitspolitischer Strategien im Kindesalter zu verfügen und dieses in handlungspraktische Bezüge übertragen und wissenschaftlich argumentieren zu können.</li> </ul>		
<b>Lehrinhalt des Moduls:</b>		

- Public Health - Modelle von Krankheit und Gesundheit
- Das bio-psycho-soziale Modell, Salutogenese und Resilienz
- Begriffsklärung, Prävention und Gesundheitsförderung
- Aktuelle Befunde zur gesundheitlichen Lage von Kindern in Deutschland
- Zentrale Themenbereiche der Gesundheitsförderung und Prävention
- Nationale Gesundheitsziele, Settingansatz, Kommunale Gesundheitsförderung
- Programme, Methoden und Maßnahmen
- Gesundheitspolitische Strategien, Qualitätsentwicklung und Finanzierung

<b>Lehrmethoden:</b>	Siehe Kursbeschreibung	
<b>Literatur:</b>	Siehe Literaturliste der vorliegenden Kursbeschreibung	
<b>Anteil der Modulnote an der Gesamtabchlussnote des Programms:</b>  --	<b>Prüfungszulassungsvoraussetzung:</b>	<b>Abschlussprüfungen:</b>
	Siehe Kursbeschreibung	<b>DLBKPGPK01:</b> Schriftliche Ausarbeitung: Hausarbeit (100 %)

<b>Kursnummer:</b> DLBKPGPK01	<b>Kursname:</b> Gesundheitsförderung und Prävention in der Kindheitspädagogik	<b>Gesamtstunden:</b> 150 h  <b>ECTS Punkte:</b> 5 ECTS
<b>Kurstyp:</b> Pflicht  <b>Kursangebot:</b>  <b>Kursdauer:</b> Minimaldauer 1 Semester		<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine
<b>Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren:</b> Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		<b>Bezüge zu anderen Modulen:</b> Siehe Modulbeschreibung
<p><b>Beschreibung des Kurses:</b></p> <p>Im Rahmen des Kurses setzen sich die Studierenden mit den zentralen Grund- und Fachbegriffen der sozialmedizinischen Aspekte sowie der Gesundheitsförderung und Prävention im Kindesalter auseinander. Hierbei beziehen sie sich auf aktuelle Forschungsbefunde zur gesundheitlichen Lage von Kindern in Deutschland und können in einer eigenständig ausgeführten wissenschaftlichen Arbeit das Wissen zu den Nationalen Gesundheitszielen, dem Settingansatz und Ansätzen der kommunalen Gesundheitsförderung und Prävention kritisch diskutieren. Zielstellung ist dabei, das erworbene Wissen über wesentliche Programme, Methoden und Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention sowie gesundheitspolitischer Strategien im Kindesalter mit wissenschaftsgestützten Argumentationsfiguren in handlungspraktische Bezüge übertragen zu können.</p> <p><b>Kursziele:</b></p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sozialmedizinische Grundbegriffe sowie die Fachbegriffe Gesundheitsförderung und Prävention zu definieren und zu erläutern.</li> <li>• aktuelle Forschungsbefunde zur gesundheitlichen Lage von Kindern in Deutschland zu kennen und einzuschätzen.</li> <li>• die zentralen Themenbereiche der Gesundheitsförderung und Prävention zu erkennen und in Handlungsbezüge übertragen zu können.</li> <li>• über das Wissen zu den Nationalen Gesundheitszielen zu verfügen sowie den Settingansatz und Ansätze der kommunalen Gesundheitsförderung und Prävention zu erklären und zuordnen zu können sowie in wissenschaftlichen Ausarbeitungen eigenständig und kritisch zu diskutieren.</li> <li>• über das Wissen wesentlicher Programme, Methoden und Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention sowie gesundheitspolitischer Strategien im Kindesalter zu verfügen und dieses in handlungspraktische Bezüge übertragen und wissenschaftlich argumentieren zu können.</li> </ul> <p><b>Lehrmethoden:</b></p> <p>Die Lehrmaterialien enthalten Skripte, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-) Tutorien und Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.</p> <p><b>Inhalte des Kurses:</b></p> <p><b>1. Sozialmedizinische Grundbegriffe</b></p> <p>1.1 Public Health – Modelle von Krankheit und Gesundheit</p> <p>1.2 Das bio-psycho-soziale Modell</p> <p>1.3 Salutogenese und Resilienz</p>		

## **2. Aktuelle Befunde zur gesundheitlichen Lage von Kindern in Deutschland (EsKiMo/ DONALD/ KiGGS/ KIM etc.), Gesundheitsförderung und Prävention**

### 2.1 Definition Gesundheit WHO

### 2.2 Begriffsklärung Prävention und Gesundheitsförderung

### 2.3 Zentrale Themenbereiche der Gesundheitsförderung und Prävention

### 2.4 Nationale Gesundheitsziele

### 2.5 Settingansatz

### 2.6 Kommunale Gesundheitsförderung und Prävention

## **3. Programme, Methoden und Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention im Kindesalter**

## **4. Gesundheitspolitische Strategien im Kontext von Gesundheitsförderung und Prävention im Kindesalter**

## **5. Qualitätsentwicklung und Finanzierung von Gesundheitsförderung und Prävention im Kindesalter**

### **Literatur:**

- Bestmann, S./Häsel-Bestmann, S. (2011): Gesundheitsförderung in der Kita – Ein Praxishandbuch. Mabuse, Frankfurt a.M.
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (Hrsg.) (2018): Leitbegriffe der Gesundheitsförderung und Prävention. Glossar zu Konzepten, Strategien und Methoden. (URL: <https://www.leitbegriffe.bzga.de/pdf.php?id=6e9e23e553948bf7151041a670347775> [letzter Zugriff: 21.02.2019]).
- Hurrelmann, K./Koltz, T./Haisch, J. (Hrsg.) (2014): Lehrbuch der Prävention und Gesundheitsförderung. 4. Auflage, Hans Huber Verlag, Bern.
- Robert Koch-Institut und Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (2008): Erkennen – Bewerten – Handeln. Zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland. Eigenverlag, Berlin/Köln.
- Robert Koch-Institut (2009): Beiträge zur Gesundheitsberichterstattung des Bundes. Lebensphasenspezifische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland. Ergebnisse des Nationalen Kinder- und Jugendgesundheits surveys (KiGGS). Eigenverlag, Berlin.
- Ungerer-Röhrich, U. et al. (2011): Gesunde Kita - starke Kinder! Methoden, Alltagshilfen und Praxistipps für die Gesundheitsförderung in Kindertageseinrichtungen. Cornelsen, Stuttgart.

Eine aktuelle Liste mit kursspezifischer Pflichtlektüre sowie Hinweisen zu weiterführender Literatur ist im Learning Management System hinterlegt.

### **Prüfungsleistung:**

Schriftliche Ausarbeitung: Hausarbeit

### **Zeitaufwand Studierende (in Std.): 150**

Selbststudium (in Std.): 110

Selbstüberprüfung (in Std.): 20

Tutorien (in Std.): 20